

ANMELDUNG  
 PETRA-KELLY-STIFTUNG  
 Reichenbachstraße 3A  
 80469 München

Twitter, Blogs, soziale Netzwerke wie Facebook und viele weitere Dienste bieten neuartige Möglichkeiten der Kommunikation und ein ungeahntes Potenzial – auch für politische Aktivitäten und Kampagnen. Obamas Wahlkampf und die Rolle von Twitter im Iran sind dafür nur zwei Beispiele von vielen.

Ihre Relevanz gewinnen diese neuartigen interaktiven Kommunikationsformen vor allem dadurch, dass sie es – einfach und kostengünstig – ermöglichen, aus Rezipienten von Medieninhalten Produzenten werden zu lassen. Im Internet – so scheint es – ist die Umsetzung der Utopie aus Brechts Radiotheorie (die Empfänger werden zu Sendern!) endlich möglich geworden.

Unsere Tagung geht folgenden Fragen nach:

- ▼ Welche Auswirkungen haben diese Entwicklungen auf die Politik und auf die "traditionellen" Medien?
- ▼ Kann das Internet tatsächlich Partizipations- und Emanzipationsprozesse fördern?
- ▼ Hat ein "altes" Medium wie die Zeitung überhaupt noch eine Zukunft?
- ▼ Sind die u. a. von Jürgen Habermas ins Gespräch gebrachten „öffentlich-rechtlichen“ Zeitungen eine Option für die Zukunft?
- ▼ Können die internetbasierten Medien eine Alternative zur Konzentration der Meinungsmacht in den herkömmlichen Medien bieten?
- ▼ Werden Menschen ohne Internet-Zugang endgültig "abgehängt" ("digitale Spaltung")?
- ▼ Erweisen sich die großen Hoffnungen, die in die partizipativen Online-Medien gesetzt wurden, als begründet?

**Kosten:**

Die Teilnahmegebühr beträgt 20,- Euro, bei Ermäßigung (für Mitglieder der Petra-Kelly-Stiftung und GRIBS, für Studierende, Wehr- und Zivildienstleistende) 15,- Euro. Darin enthalten sind die Kosten für die Tagungsverpflegung. Zahlungen auf das Konto-Nr. 8089520200 bei der GLS Bank (BLZ 430 609 67). Bitte Tagungsnummer 2-10-10 und den Namen des/der Teilnehmenden angeben!

**Ort:**

Nürnberg, Bildungszentrum, Gewerbemuseumsplatz 1

**Anfahrt:**

Eine genaue Anfahrtsbeschreibung wird den Teilnehmenden rechtzeitig zugeschickt.



# Das Web 2.0 und die Folgen

## Die Auswirkungen neuer Nutzungsformen im Internet auf Politik und Medien



**SAMSTAG, 16. OKTOBER 2010  
NÜRNBERG**





## Referent/inn/en

10.30 Uhr Begrüßung und Einführung  
Dr. Gerd Rudel / Dr. Gabriele Hooffacker

Dr. Christoph Bieber  
Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Politikwissen-  
schaft der JLU Giessen, Mitglied des Zentrums für Medien  
und Interaktivität

10.45 Uhr Panel 1:  
Zeitung ade?  
Das Web 2.0 und die "alten" Medien  
Prof. Dr. Stephan A. Weichert / Katja  
Riefler / Michael Husarek

Jörg Eisfeld-Reschke  
Ikosom – Institut für Kommunikation in sozialen Medien,  
Berlin

Dr. Bernd Graff  
Journalist, sueddeutsche.de

12.15 Uhr Mittagspause

Michael Husarek  
stv. Chefredakteur, Nürnberger Nachrichten

13.30 Uhr Panel 2:  
"Yes, we twitter!"  
Das Web 2.0 und die Politik  
Dr. Christoph Bieber / Dieter Janecek /  
Alfons Pieper

Dieter Janecek  
Landesvorsitzender Bündnis 90/DIE GRÜNEN Bayern

Alfons Pieper  
"wir-in-nrw-blog.de", Journalist, Blogger

Katja Riefler  
Medienberaterin, RISolutions, München

15 Uhr Kaffeepause

Prof. Dr. Caja Thimm  
Professorin für Medienwissenschaft und Intermedialität an  
der Universität Bonn

15.15 Uhr Panel 3:  
Das Web verändert die Welt!?  
Demokratisierungs- und Emanzipations-  
potenziale des Web 2.0  
Prof. Dr. Caja Thimm / Jörg Eisfeld-  
Reschke / Dr. Bernd Graff

Prof. Dr. Stephan A. Weichert  
Professur Journalistik, MHMK – Hochschule für Medien  
und Kommunikation, Hamburg

## Moderation

Dr. Gabriele Hooffacker  
Journalistin und Leiterin der Journalistenakademie in München,  
Spezialgebiet: Online-Medien

## Tagungsleitung

Dr. Gerd Rudel  
Bildungsreferent, Petra-Kelly-Stiftung, Bamberg

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Tagung  
"Das Web 2.0 und die Folgen"  
am 16. Oktober 2010 in Nürnberg an.

.....  
(Name)

.....  
(ggf.: Organisation, Institution, Amt, Verband etc.)

.....  
(Straße)

.....  
(Ort)

.....  
(Fon/Fax)

.....  
(E-mail)

.....  
(Unterschrift)

Anmeldung erbeten bis spätestens 6. Oktober 2010  
→ per Post an die umseitige Adresse.  
→ per Fax unter der Nummer 089/242267-47.  
→ per E-mail an [info@petra-kelly-stiftung.de](mailto:info@petra-kelly-stiftung.de)

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten gespeichert werden.  
Ich bin damit einverstanden, in den Verteiler aufgenommen zu wer-  
den und regelmäßig Informationsmaterial zu erhalten.  
Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten ggf. an andere Teil-  
nehmenden dieser Veranstaltung weitergegeben werden.  
Nicht Zutreffendes ggf. streichen!